Landeshauptstadt
München
Mobilitätsreferat

Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

An die
Fraktion ÖDP/BK/ML
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum:
30.06.2026

[LHM-Schutzbedarf: 2]

Leben und leben lassen: Sicherheit für Fußgänger:innen schaffen!

Antrag Nr. 20-26 / A 06172 von der Fraktion ÖDP/München-Liste
vom 05.12.2025, eingegangen am 05.12.2025

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

in Ihrem oben genannten Antrag fordern Sie die Stadtverwaltung auf, innerhalb eines Jahres sämtliche Gehwege in München von Falschparkern freizuräumen, auf denen nicht mindestens 1,80 Meter Restgehwegbreite eingehalten wird. Die Anwohner*innen sind rechtzeitig vorab darauf hinzuweisen, dass systematisch gegen illegales Parken vorgegangen wird.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir Ihren Antrag auf dem Schriftweg zu beantworten.

Zu Ihrem Antrag vom 05.12.2025 teilen wir Ihnen mit, dass das Mobilitätsreferat derzeit einen Vorschlag zum systematischen Vorgehen in Bezug auf das Gehwegparken erarbeitet und vorsieht, den Stadtrat damit zu befassen. Dabei sollen die geltenden Rahmenbedingungen aufgezeigt und Kriterien verabschiedet werden, in welchen Fällen Gehwegparken aufgelöst werden sollte bzw. muss und in welchen Fällen es angeordnet werden kann. Ziel ist es, im gesamten Stadtgebiet regelkonforme und sichere Zustände im Straßenraum zu schaffen, gleichzeitig jedoch die verschiedenen Interessenslagen und die konkrete örtliche Situation zu berücksichtigen. Aufgrund der Vielzahl betroffener Straßen wird eine Anpassung im Stadtgebiet nur schrittweise erfolgen können. Basierend auf einer stadtweiten räumlichen Analyse wird mit den Straßenzügen mit dem größtem Handlungsdruck begonnen werden. Die Beschlussvorlage befindet sich derzeit in der internen Abstimmung. Eine Einbringung in den Stadtrat ist in diesem Jahr geplant. In der Beschlussvorlage werden wir das Anliegen Ihres Antrages thematisch aufgreifen.

[LHM-Schutzbedarf: 2]

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent

[LHM-Schutzbedarf: 2]